

Wenn Wahrheit zur Lüge wird

(Neues Kap ist on ^^ geht auch jetzt wieder schneller weiter
freu)

Von hikaruchan

Kapitel 3: Heilung und Erklärungen

Kap 3: Heilung und Erklärungen

Also erstmal danke ich allen lieben Kommischreiber >.< Ihr seit so Geil >//<
Ich hätte nie gedacht das ich für die ff so viele Kommi kriege *in ohnmacht fall*
Leider konnte ich aus Zeitmangel nicht eher das neue Kap hier on setzen -.-
Aber dafür geht es jetzt schneller weiter. ^~

*@Chibi-90: Danke, dass du es dir angetan hast meine FF zu überarbeiten! Wirklich mutig!
umknuddel Hätten nicht viele getan! Und du bekommst auch deine ENS von mir!
*knuff**

@schlangenmaedchen: Danke für das Kommi ^^ und klar kriegste ne ENS von mir ^~

@jean1384: Nun ja es geht jetzt schnell weiter (danke den Ferien)

@Leona-chan: Danke das auch dir meine ff so gut gefählt ^~ (echt gerührt ist)

*@Trini-chan07: Ich stimme dir zu das der /die kleine einen nur leid tuen kann aber es geht
nun wieder was Bergauf mit ihm/ihr ^~ und was aus ihm/ihr wird? Nun das siehst du ja
jetzt in den nächsten 3 Kaps *g* hast recht Darian wird sich noch sehr lange zeit an ihm
errinnern ^~*

*@Drama-Mouse: Klar ist auch Remi lieb ^^ also bitte nicht weinen du wirst ihn im 5 Kap
sogar in der ff wiederfinde *hehe* und das ich bei dir alles übern haufen Geworfen hab
wollt ich nicht >.<*

*@Hill-Chan: Auch dir danke für das Kommi >.< und das dir der Kampf sogut gefallen hat
freut mich.^^*

*Mit der Erklärung wegen dem Anfal musst du dich noch etwas gedulden aber auch nicht
mehr so lange. Und was Tom angeht *grübel* sein Weltbild bricht auseinander aber das
wirst du ja dann gleich lesen. ^^*

*@AdrianAzalia-Saphir: Danke das du meine ff so gut findest *freu* Aber leider kann ich
dir nicht mehr sagen woher ich die Bilder habe T.T da das Board meines Pc's sich
verabschiedet hat und er Windows runtergeschmissen hat. *schnüf* Aber sobald ich die
Seiten wieder gefunden habe Ens ich dir die Seiten. ^~*

@Yukikomi: Klar schick ich dir eine Ens ^~

@InaBau: Nun das mit dem Schwierige Jahr stimmt sogar aber nicht nur für ihn. >.< Und

Harre, zumindest sah es aus der ferne so aus. Nun über den Kampf weis ich nicht sehr viel, da wir uns meist aus allem raushalten. Aber was diesen Jungen angeht, so geht es der Bank sehr wohl etwas an.

Er wurde von Ordensleuten Angegriffen, die ihn aus dem Weg haben wollten, da er jemand ist der sehr Gefährlich sein kann, wenn man den jungen Lord als Feind hat."

Lucius und Tom verarbeiteten das gesagte schnell, aber sie sahen Darian mehr als erstaunt an. Der kleine soll ein Lord sein? Der ist doch nicht älter als 16 Jahre!

Und dies fragte Tom auch gleich. „Ein Lord? Der kleine ist doch nicht älter als 16 Jahre, wie kommt er an den Titel eines Lords?"

„Nun er hat ihn nicht nur geerbt. Aber ihr solltet wissen, dass ich euch nicht alles sagen darf, da es sonst verheerende Folgen haben könnte, was den jungen Lord betrifft"

„Verheerende Folgen? was meinst du damit Darian?"

„Nun, dass bedeutet, dass der junge Lord sonst sehr in Gefahr wäre. Und in den falschen Händen sogar den Untergang Symbolisieren könnte. Aber ehe ihr weiterfragt, sag ich euch wer der kleine vor seinen Unfall war. Er hieß vorher Allen Frey Sartanus und selbst hier kann und darf ich euch nicht den vollen Namen verraten." Darian schüttelte bedauernd denn Kopf, da er es wirklich nicht sagen konnte. Das Gespräch das er mit dem jungen Lord geführt hatte, bevor er angegriffen wurde, war mehr als Erschreckend für ihn gewesen.

„Weiter im Text. Er ist der Erbe der Sartanus und der Potter´s und ehe ihr nun dazwischenredet hört zu!" Dabei sah er die beiden durchdringend an. „Ja er ist auch der Erbe der Potters und nein es ist nicht Harry sondern Allen. Der Name Harry James Potter war nicht der richtige Name von ihm. Ebenso ist er kein Halbblut, sondern um einiges mehr als ein Reinblut. Lord Sartanus bekam zu seinem 17. Geburtstag die Erinnerungen wieder, die man ihm Blockiert hatte. Denn indem er dich, Tom, umbringt, kann er wegen Mordes in Askaban eingesperrt werden!" Darian sah das Lucius und Tom mehr oder weniger geschockt waren. Darian rang mit sich, ob er ihnen auch das Andere erzählen sollte, oder ob er da schon die Grenze überschreiten würde. Schließlich entschloss er sich dann doch noch etwas zu sagen, wohl wissend, dass dies die beiden vor ihm wohl den Rest geben würde. „Nun da ist noch was, was ihr wissen solltet. Und zwar, dass der Kleine, oder mittlerweile die Kleine, einen Bindungspartner braucht. Oder zumindest einen Seelenbruder oder Schwester. Sonst sehe ich schwarz für den jungen Lord. Ach ja ehe ich es vergesse Tom, so haben die Potters dich als seinen... ihren Paten ernannt. Also viel spaß mit dem kleinen Wildfang." Nun konnte sich Darian sein Grinsen nicht mehr verkneifen. denn das Bild was sich ihm bot war mehr als nur Gold wert. Lucius schnappte wie ein Fisch auf dem Trockenen nach Luft und sah Tom wie ein Auto an. Während dieser grade nur abwesend irgendwas vor sich hinmurmelte und die Finger dabei mitbewegte, als ob er was aufzählen würde.

´Er zählt wohl schon wie oft er sich bei ihm/ihr, Mensch ist das nun kompliziert, Entschuldigen, oder wen er alles umbringen muss, damit sie keinen Tobsuchtsanfall bekommt.´ Dabei ging ihm noch so manch anderes im Kopf rum aber das ersparte er sich zu fragen. ´Bin doch nicht blöd´.

Tom bekam wohl seine Fassung wieder und Lucius langsam auch, denn Tom fragte gleich drauf los. „Aber wie kann das sein? ich kann nicht ihr Pate sein, das war doch Sirius. Außerdem weis ich nichts von einer Patenschaft für mich geschweige den, dass die Potters was mit den Sartanus hatten." Zum Schluss wurde Tom immer lauter. Er konnte einfach nicht glauben, dass er all die Jahre seinen Patensohn umbringen wollte. Auch wenn es wegen einem Missverständnis dazu kam.

„Nun das kommt dadurch, dass die Potters dich zwar schon beim Papier und so zum Paten gemacht hatten, aber leider nicht mehr dazu kamen es dir zu sagen. Da sie leider schon Umgebracht wurden, kurz nachdem sie dich zum zweiten Paten gemacht hatten. Außerdem blieben die Potters reinen Blutes. Nur Lili Evans war keine Muggelgeborene, sondern nur Adoptiert. Daher kannst du dir ja vorstellen das Lili eine Sartanus ist und bevor du fragst, du hast noch jemanden als Patenkind und zwar die kleine Schwester des Lords oder auch Kairi Ailin Potter Sartanus.“

Und Bang er tat es wieder. Er stellte Toms heile Welt wieder einmal auf den Kopf. „Noch eine? Wie viel weis ich denn noch nicht? Bin ich etwa sogar noch Vater ohne es zu wissen? Wenn ja, kann ich den meisten teil meiner „soll nie passieren Liste“ schon wegstreichen. Und zu meiner „soll ja nicht noch mal passieren Liste“ hinzugenommen werden.“ Lucius hielt sich da lieber raus. Wenn Tom schon so was sagte, dann war er mehr als nur verzweifelt und kurz davor was Dummes zu tun.

„Nein, nein Tom nicht das ich wüsste.“ Dabei hob Darian beschwichtigend die Hände, weil er merkte, dass es doch ein bisschen zu viel des guten war gleich soviel zu erzählen.

„Wo find ich Kairi?“ „Nun soviel ich weis, hat Dumbledore sie damals irgendwohin gebracht. Aber ich glaube nicht, dass es ihr dort gut geht. Und so wie ich den Kerl kenne, stehen ihre Überlebenschancen maximal auf 10%.“ „Darian wohin.“ Tom lies sich nicht mehr abwimmeln. Nun war es zu spät, er war dabei was sehr dummes zu tun.

Dies ließ Darian nur Seufzen „In der nähe der Alpen wurde er damals mit ihr gesichtet. Daher ist es anzunehmen, dass er sie dort versteckt hält. Und Tom? Du machst jetzt nichts Unüberlegtes! Und nun Entschuldigt mich, ich habe in wenigen Minuten einen Termin mit dem Minister. Wäre nicht gut wenn er diese kleine Runde hier mitbekämme“

Dies war für Lucius und Tom das Stichwort zu verschwinden, den jetzt auf dem Minister zu stoßen wäre das Schlimmste, was momentan passieren könnte. So Apparierten sie schnell wieder nach Malfoy Manor.

<.<.<.<.<~Währenddessen in Malfoy Manor ~>.>.>.>

Die beiden Männer waren grade aus dem Zimmer, als von oben ein starkes rumpeln zu hören war.

Davon aufgeschreckt liefen die noch zurückgebliebenen eiligst zur Lärmquelle, die sich als das Gästezimmer von der kleinen rausstellte.

„Cissa du bleibst hier draußen. Wer weis was da los ist.“ Gesagt, getan. Die Männer gingen in das Gästezimmer und entdeckten dort niemanden. „Wo ist sie.“ Draco war nun doch etwas stutzig. So gingen er und Blaise ins angrenzende Badezimmer und Sirius in den Begehbaren Kleiderschrank. Devon blieb allein im Hauptzimmer zurück, falls noch was sein sollte.

Als plötzlich ein Schrei aus dem Badezimmer kam, schreckten erst mal alle zusammen und Devon wollte sofort ins Badezimmer stürmen. Als er auch schon zwei jungen, die mehr als rot im Gesicht waren, aus dem Badezimmer flüchten und Badezeug, sowie auch alles Mögliche hinter den beiden her fliegen sah.

‘Oha na da bleib ich erst mal draußen will nicht so wie die beiden enden.’

„IHR SPANNER! RAUS MIT EUCH ODER ICH FLUCH EUCH INS NÄCHSTE JAHRHUNDERT!“

„Es tut uns auch leid. Wir dachten das was passiert ist.“

Plötzlich war alles still. Als Sirius wieder klar denken konnte, er hatte auch alles gesehen, fragte er gleich nach. „Also Wunden oder der gleichen hat sie nicht mehr. Aber sie scheint wohl nicht alles vergessen zu haben! Woher will sie denn sonst wissen was Zaubern ist? Devon du bist der Heiler hier und kannst gut mit Frauen, also bitte geh du zu ihr. Uns mag sie ja jetzt schon nicht mehr.“

Devon, der das alles dann doch Amüsiert beobachtet hatte, sah Sirius nun recht Geschockt an. „Ich soll was?“

„Dad du sollst dich um sie kümmern, dass meinte Sirius damit.“ Blaise versuchte die Situation noch etwas zu retten, da das Shampoo das er gegen den Kopf bekommen hatte, ihn doch wieder mal bewies, wie Unberechenbar Frauen doch sind.

‘Demnächst kann er ins Bad suchen gehen und ich bleib da stehen.’

„Na gut, aber dafür hab ich was gut bei euch.“

So ging Devon zur Badezimmertür, die wieder verschlossen war und klopfte an. Nach einiger Zeit kam auch ein schüchternes „Herein“.

Dies veranlasste Devon ins Badezimmer zu gehen. Er blieb aber abrupt stehen, nachdem er die Tür geschlossen hatte und sich zu dem Jungen Mädchen umdrehte. Da stand kein Mädchen, sondern eine Göttin, bei ihren aussehen, was wohl auch an den Veelaanteilen lag.

Devon schluckt einmal hart, ehe er einen Morgenmantel heraufbeschwor und dem Mädchen, das dort an der Badewanne lehnte als wäre es das normalste der Welt nackt vor anderen Leuten zu stehen, hinreichte.

„Zieh das an, so kannst du hier nicht rumlaufen. Außerdem muss ich dich noch mal untersuchen. Kannst du dich vielleicht an irgendwas erinnern?“

„Nein. Nur daran, dass ich Zaubern kann und eigentlich ein Junge bin. Sonst nur an Bruchstücke, die im Moment keinen Sinn ergeben.“

Dies ließ Devon doch geschockt eine Augenbraue hochziehen. ‘Sie kann sich an etwas erinnern? Kann es sein, dass ihr Dämon versucht alles wieder aus eigener Kraft wieder zu erlangen? Wenn ja könnte sie sich schon bald wieder erinnern. Das wäre ein einmaliger Durchbruch der Medizin. Es ist noch nie passiert, dass ein Patient durch eine Fluchamnesie wieder Erinnerungen bekommen kann, die fest verschlossen sind. Und dazu noch kurz nach diesem Verheerenden Ereignis.’

“Ähm... Sir können sie mir sagen wie ich heiße?“

„Nein leider noch nicht. Aber es sind welche unterwegs um das Herauszubekommen. Nun steh still ich untersuche dich schnell.“

Nachdem Devon dies gesagt hatte, ließ einen Diagnosezauber über dem Mädchen wandern und stellte dabei sogar erstaunter Weise fest, dass ihr Körper wieder ohne Komplikationen funktionierte. Nicht mal ein Muskelkater würde bleiben ‘Eigenartig aber das beobachte ich mal lieber.’ Ebenso stellte er fest, dass die Blockade, die er nun gefunden hatte, leicht beschädigt war. So konnte man mutmaßen, dass sie sich spätestens in 1 Monat wieder erinnern konnte, wenn das Tempo des Zerfallens weiter so blieb. Aber die Blockaden, die sich nun auch noch bei ihr aufweisen ließen, würden trotzdem noch dafür sorgen, dass ihr Kurzzeitgedächtnis nur mit dem Trank wiederzuerlangen sei. ‘Armes Ding. Aber wenigstens kann sie sich dann an alles andere erinnern.’

„Nun eine der Blockaden die auf dir liegen löst sich schon und du wirst die meisten deiner Erinnerungen wieder bekommen. Nur dein Kurzzeitgedächtnis wird erst mit einem Trank wiederzuerlangen sein, der leider erst in 5 Monaten fertig ist. Dein altes Aussehen kann man mit einem Trank innerhalb von 3 Monaten wieder herstellen.“

Dies brachte dann doch Erleichterung in das wohl doch sehr nervöse Mädchen, welche

Devon nun anlächelte.

„Danke das sie sich so um mich kümmern. Aber darf ich ihren Namen erfahren?“

‘Welch gehobene Wortwahl. Kann es sein das sie zum Adel gehört? Aber dann müsste sie das Kind von einem Anhänger sein.’

„Nun, mein Name ist Devon Zabini und ich bin Heiler im St. Mungo. Also wenn was sein sollte kannst du immer zu mir kommen. Aber ehe wir hier weiterreden, lass uns in den Salon gehen. Dort lässt es sich bequemer reden.“

Damit gab er ihr das Zeichen, dass sie ihm folgen sollte. Dies tat sie nur, wegen dem Zwischenfall eben, sehr zögernd.

In Zimmer sah sie dann auch die beiden Spinner und einem ihr fremden Mann. Doch als sie die 3 näher betrachtete, wusste sie wie die Namen der 3 waren. Nur woher und wer sie sind wusste sie nicht. Aber das war im Moment egal. Sie Ignorierte die 3, auch wenn sie den einen Grundlos Ignorierte.

Die Beiden gingen einige Flure entlang und sie verlor schnell ihre Orientierung.

Als sie dann an der Salontür ankamen, hörten sie schon einige Frauenstimmen wild diskutieren.

So gingen die 5 in den Salon und Begrüßten die Frauen. Denn Blaise Mutter Kathryn war auch noch dazugekommen, da sie sich langweilte.

Doch die Aufmerksamkeit der beiden Frauen blieb an dem jungen Mädchen hängen, die, wo alle wohl zustimmen würden, Narcissa mehr als nur ähnlich war. „Hallo kleine wie geht es dir?“ Sprach Narcissa gleich auf sie ein.

„Ganz gut, nur dass ich mich an fast nichts Erinnern kann und nun ein Mädchen bin.“

Blaise Mutter, die in der Zeit von Narcissa aufgeklärt wurde, sah nun die kleine genauer an und fand das die kleine ihr recht Sympathisch sein wird, da sie anscheinend keinen Angst hatte sich mit jedem anzulegen. „Nun ich bin Narcissa Malfoy und die Frau neben mir ist Kathryn Zabini. Unsere Söhne stehen dort neben dir sie heißen...“ Doch weiter kam Narcissa nicht, denn das Mädchen schnitt ihr das Wort ab.

„Die beiden Spinner heißen Draco Lucius Malfoy und Blaise Ariel Zabini. Der Andere Mann dort Sirius Black und der Freundlich Mann daneben, ist dann wohl ihr Mann Devon Zabini.“

Nun sahen sie alle geschockt an.

„Du kennst unsere Namen? Na ja den von Dad vielleicht. Aber die von uns drei? woher?“

„Keine Ahnung. Aber als ich euch längere Zeit angesehen habe, wusste ich eure Namen einfach. Na ja und noch einen Namen der zu Draco passt.“

„Und der wäre? Würde gerne wissen welchen Namen ich sonst noch so habe.“

„Nun, mir viel auch plötzlich die Bezeichnung oder eher Beleidigung? Weis nicht genau, Selbstverliebt es Arrogantes Altes Frettchen, ein.“

Alle fingen an zu lachen, nur Draco nicht. Gab es doch eigentlich nur einen der ihn so nannte. War sie vielleicht mit ihm Befreundet gewesen?

Während sie so lachten, bemerkten sie nicht, wie Tom und Lucius den Raum betraten und sie verdattert ansahen.

„Was ist den hier los?“ Kam es mehr oder weniger Unmalfoyhaft neugierig von Lucius. Erst da bemerkten die anderen die beiden neuen im Raum.

„Oh ihr seid schon wieder da? Nun die kleine hier kann sich anscheinend nach und nach wieder an Bruchstücke erinnern. Was so viel heißt, dass sie einen der Bänne, der ihr das Gedächtnis Blockiert, durch ihren Dämon aufgehoben wird. Dabei viel ihr wohl als sie Draco angesehen hat, nicht nur sein Name ein sondern auch eine „nette“

Bezeichnung ein."

Erklärte Devon Sachlich.

„Devon und die wäre?" Fragte nun auch Tom.

„Nun die Lautet, Selbstverliebtes Arrogantes Altes Frettchen." Dabei fingen alle wieder an zu lachen. Selbst die beiden Männer konnten es sich nicht verkneifen, da sie auch das Gesicht, welches Draco dabei gemacht hatte, sahen.

Nach einiger Zeit, wo sie sich wieder beruhigt hatten, meinte Kathryn: „Tom, Lucius habt ihr etwas über die Kleine Herausgefunden?" Wobei sie dem Mädchen, das sich an sie gekuschelt hatte über den Kopf strich.

Die Männer, die bis Dato noch nicht bemerkt hatten, dass die kleine nur einen Morgenmantel trug, wurden schlagartig rot. Der Morgenmantel war doch mehr als knapp. Er ging ihr gerade mal bis zur Mitte der Oberschenkel.

Narcissa die das Verhalten ihres Mannes und Toms bemerkt hatte, Zauberte Dem Mädchen eine Decke über und setzte sich an die andere Seite von ihr.

Tom nickte Lucius zu, der sofort verstand, dass er Erzählen sollte.

„Nun in der tat haben wie das. Die kleine war vorher nicht nur ein junge sondern niemand anderes als Harry James Potter, wenn man das so sagen kann." Hier wurde er Unterbrochen und zwar von Sirius „WAS? das soll mein kleiner Harry sein? Aber was haben die mit ihm gemacht und vor allem warum sollte der Phönixorden plötzlich hinter ihm her sein?" „Sirius wenn du mich weitererzählen lässt, könnte ich es dir auch Erklären. Nur lasst mich erst ausreden bevor ihr mit fragen anfangt."

Ein einstimmiges nicken und er wusste, dass niemand mehr dazwischenreden würde.

„Nun Tom und ich gingen nach Gringots..." und so Erklärte Lucius ihnen alles, was sie dort Erfahren hatten. So das am ende nicht nur Geschockte, sondern auch fragende Blicke die beiden und vor allem Tom trafen. Immerhin war es doch sehr erstaunlich ist das Harry... nein Allen in Wirklichkeit sein Patensohn war und sogar noch eine Schwester hatte.

„Was sollen wir jetzt tun? Wir brauchen einen anderen Namen für Allen und nicht nur das! Was machen wir nun mit seiner Schwester?"

Eine Bedrückende stille machte sich im Raum breit, bis Allen sich, seit sie den Raum betreten und sie alle Gelacht hatten, wieder zu Wort.

„Das mit dem Namen ist nicht so schwer. Ich werde mich dann eben Zoe Samanta Sartanus nennen. Was meine kleine Schwester Kairi Ailin Potter Sartanus angeht, würde ich sie gerne Befreien. Egal wer, niemand hat so was verdient und erst recht kein Kind."

Alle stimmten ihr zu. Tom beschloss einige seiner Todesser loszuschicken und die, die Gegend an der Kairi zuletzt mit dem Alten gesehen wurde, Ab- und nach hinweisen suchen sollten.

„So, aber nun sollten wir alle ins Bett gehen. Wir haben schon das ganze Abendessen verpasst und es ist schon kurz vor Mitternacht. Zoe las uns morgen nach London gehen. Lucius und Devon werden dich im Ministerium und in Hogwarts unter diesen Namen anmelden und wir anderen, außer Sirius, werden dann mit dir in die Winkelgasse und nach Muggellondon gehen um dich neu einzukleiden."

Alle nickten, mehr oder weniger Begeistert, da sie wussten, wenn man mit Narcissa und Kathryn Einkaufen geht, was das für eine Tortur war. Aber dafür hatten Devon und Lucius noch glück, denn sie mussten nicht mit.

„Ach und die beiden Herren, die sich schon so freuen nicht mitkommen zu müssen, werden wenn sie mit allem fertig sind auf uns stoßen und mit uns weiter shopen."

Was alle zum lachen und die beiden Herren zum Schmollen brachte.

„Aber jetzt husch, husch ab ins Bett mit euch oder es passiert was.“

Alle zuckten bei dem nun harten Ton zusammen und beeilten sich ins Bett zu kommen.

„Gute Nacht alle zusammen.“

Damit verabschiedeten sich alle und gingen mehr oder weniger froh ins Bett, um sich für den nächsten anstrengenden Tag vorzubereiten. Und das wird es garantiert werden.

Revue?

**Würde mich über Kommiss riesig freuen >///
Die sporen einen zum weiterschreiben an ^^**